Gemeinde Everswinkel 03.12.2014

Abfallentsorgungsgebühr 2015
Gebührenkalkulation

(alle Fremdleistungen inkl. MwSt)

1. Allgemeine Kosten

1.1 Personalkosten Verwaltung gem. KGSt

Personalk. lt. KGSt für einen Arbeitsplatz (EG 9)	58.500,00 €	
Verwaltungsgemeinkosten 20 %	11.700,00 €	
Ansatz 2015 Personalkosten	70.200,00 €	**70.200,00 €**

1.2 Sachkosten

Sachk. Verwaltung lt. KGSt für einen Arbeitsplatz	9.700,00 €	
Abfallkalender 2015	800,00 €	
Ansatz 2015 Sachkosten	10.500,00 €	**10.500,00 €**

1.3 Kosten für die Ausgabe und den Tausch von Müllgefäßen

Für die Ausgabe und Auslieferung der Müllgefäße durch den Bauhof fallen folgende Kosten an:

a) Ausgabe der Gefäße am Bauhof

Kosten 2013	789,90 €	
Kosten 2014 hochgerechnet	905,22 €	
Ansatz 2015 (Durchschnitt ´13/´14)	847,56 €	**800,00 €**

b) Auslieferung der Gefäße durch den Bauhof

Kosten je Auslieferung	11,22 €	
Auslieferungen 2013	48	
Auslieferungen 2014 hochgerechnet	19	
Prognose 2015	34	
Ansatz 2015 (34 Auslieferungen)	375,87 €	**400,00 €**

1.4 Sockelbetrag

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG) erhebt einen sogenannten "Sockelbetrag". Dieser Sockelbetrag dient zur Deckung der Kosten für die Vorbehandlung von Abfällen in der Sekundärbrennstoffaufbereitungsanlage (EBS-Anlage) und der biologischen Abfallbehandlungsanlage (BA-Anlage). In der EBS-Anlage wird Haus- und Gewerbeabfall mechanisch behandelt und aufbereitet, in der BA-Anlage wird der nicht brennbare Anteil der Siedlungsabfälle behandelt.

Das Entgelt für den Sockelbetrag beträgt 10,00 € (netto) pro Einwohner und Jahr.

Die Einwohnerzahl betrug am 30.06.2014 lt. Einwohnermeldeamt 9.448 Einwohner.
Die Zahlen von IT.NRW lagen zum Kalkulationszeitpunkt noch nicht vor.

Einwohner am 30.06.2014	9.448	
Kosten pro Einw./Jahr lt. AWG Brutto	11,90 €	
Ansatz 2015	112.431,20 €	**112.400,00 €**

1.5 Kosten der Ausschreibung für Hausabfall

Die Verträge für die Sammlung und den Transport von Abfällen bis zum 31.12.2014 durch die Fa. Reiling sind seitens der Gemeinde gekündigt worden. Die Gemeinden des TEO-Gebiets haben gemeinsam, in Abstimmung mit der AWG Kommunal, eine gemeinsame europaweite Ausschreibung vollzogen. Die Kosten für diese sind durch die Gemeinde Everswinkel anteilig zu 1/3 zu tragen. Diese Kosten sind auf zwei Jahre aufzuteilen, da die Ausschreibung für einen Zweijahreszeitraum erfolgt ist.

Hintergrund für diesen relativ kurzen Ausschreibungszeitraum sind die Überlegungen zur Einführung einer Wertstofftonne ab dem 01.01.2016 oder mögliche politische Entscheidungen bzgl. der Verabschiedung eines Wertstoffgesetzes. Dass sich das ausgeschriebene System dann im Jahr 2016 evtl. mit der Einführung einer Wertstofftonne überschneidet, hält AWG Kommunal für unproplematisch. Schon bei der Diskussion des INFA-Gutachtens haben viele Städte und Gemeinden die Auffassung vertreten, dass man auch bei einer Einführung einer Wertstofftonne im ersten Schritt noch nicht die Abfuhrrythmen beim Restmüll verändern werde.
Die Kosten des Vergabeverfahrens sind gem. § 6 KAG ansatzfähige Kosten.

Kosten der Ausschreibung für Everswinkel Brutto	5.831,00 €	
Laufzeit in Jahren	2	
Anteil 2015 (1/2)	2.915,50 €	**2.900,00 €**

1.6 Anschaffung von Ersatzgefäßen (Rest- und Biomülltonnen)

Im Hinblick auf den ab 01.01.2015 gültigen Abfuhrvertrag, siehe Erläuterungen unter 1.5, wird die Entsorgungsfirma nicht mehr für die Ersetzung oder Erweiterung von Müllgefäßen aufkommen. Die Verwaltung hat bei der Stadt Telgte und der Gemeinde Ostbevern angefragt, wie hoch deren Kosten für die Ersatzgefäße im Jahr sind, da diese für die Ersatzgefäße bereits eigenverantwortlich sorgen. Nach Abfrage dieser Daten i. V. m. einer entsprechend durchgeführten Kostenschätzung werden 5.000,00 € für die Anschaffung von Neugefäßen einkalkuliert.

5.000,00 €

Gesamtbetrag aus allgemeinen Kosten **202.200,00 €**

2. Kosten der Restabfallentsorgung

2.1 Entgelt für die Restmüllabfuhr

Pauschale für die Entleerung und Abfuhr.
Aufgrund des ab 01.01.2015 in Kraft tretenden neuen Abfallentsorgungsvertrag fallen die Kosten je Müllgefäßbehälter günstiger aus. Vgl. hierzu die Ausführungen unter 1.6.

Kosten je Müllgefäßbehälter jährlich	20,17 €	
Anzahl der Gefäße im Oktober 2014	2.665	
geschätzte Anzahl 2014	2.670	
Prognose 2015 (durch Verkauf Grundstücke MK III und Königskamp)	2.700	
Ansatz 2015 (2.700 Gefäße)	54.460,35 €	**54.500,00 €**

2.2 Deponiekosten

Kosten je Gewichtstonne	89,25 €	
Menge 2013 in t	1.000,00	
Prognose Ende 2014 in t	1.000,00	
Prognose Menge 2015 in t (durch Verkauf Grundstücke MK III und Königskamp)	1.050,00	
Ansatz 2015 (1.050 t)	93.712,50 €	**93.700,00 €**

2.3 Sonderabfall: Schadstoffmobil

Kosten 2013	9.527,90 €	
Kosten bis 09/2014	6.989,20 €	
Kosten hochgerechnet für 2014	9.318,93 €	
Ansatz 2015 (Durchschnitt 2013 und 2014)	9.423,42 €	**9.400,00 €**

2.4 Sperrmüllentsorgung

Ab dem Jahr 2015 wird in Everswinkel nicht mehr zentral zweimal im Jahr eine Sperrmüllabfuhr erfolgen. Auch dies ist in dem neuen Vertrag der TEO-Mitglieder verankert. Nunmehr können die Bürgerinnen und Bürger die Sperrmüllabfuhr bei Bedarf in der Gemeindeverwaltung anmelden und sind nicht mehr zeitlich an die Abfuhrtermine gebunden. Aus diesem Grund werden die Kosten je t des Entgelts für die Sperrmüllabfuhr steigen; die Deponiekosten bleiben stabil.
Durch die nunmehr freie Wahl der Sperrmüllabfuhr geht die Verwaltung davon aus, dass die Menge in t an Sperrmüll in der Zukunft sinken wird.

a) Entgelt für die Sperrgutabfuhr

Kosten je t	62,12 €		
Menge 2012 in t		277,35	
Menge 2013 in t		245,42	
Menge 2014 in t erwartet		292,73	
Prognose Menge 2015 in t	250,00		
Ansatz 2015 (250 t)	15.530,00 €		**15.500,00 €**

b) Deponiekosten

Kosten je t	89,25 €		
Menge 2012 in t	277,35		
Menge 2013 in t	245,42		
Menge 2014 in t erwartet	292,73		
Prognose Menge 2015 in t	250,00	Vgl. Punkt 2.4a	
Ansatz 2015 (250 t)	22.312,50 €		**22.300,00 €**

2.5 Kosten Recyclinghof Everswinkel

Ab 2014 ist im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die Durchführung des Betriebes des Recyclinghofs Everswinkel sowie das Einsammeln und Befördern der dort angelieferten Abfälle auf den Kreis Warendorf übertragen worden. Der Vertrag hat zunächst eine Laufzeit bis zum 31.12.2018.
Durch den Betrieb entstehen die folgenden Kosten:

a) Kosten für den Betrieb

Gesamtkosten Netto lt. Kalk.	24.136,96 €	
Mehrwertsteuer 19 %	4.586,02 €	
Ansatz 2015	28.722,98 €	**28.700,00 €**

b) Kosten der Abfuhr

Gesamtkosten Netto lt. Kalk.	48.498,20 €	
Mehrwertsteuer 19 %	9.214,66 €	
Ansatz 2015	57.712,86 €	**57.700,00 €**

Die Kosten sind teilweise durch Entgelte gedeckt (s. Nr. 4.3).

2.6 Ortskernreinigung

Etwa 2/3 der bei der Ortsreinigung und der Reinigung der Kinderspielplätze eingesammelten Abfälle in Everswinkel stammt aus den Straßenpapierkörben. Die Ortskernreinigung in Alverskirchen wird zu 1/3 den Abfallentsorgungskosten zugerechnet.

a) Kosten Fremdfirmen

Kosten 2013	2.610,51 €	
Kosten bis einschl. Oktober 2014	2.432,52 €	
Kosten hochgerechnet für 2014	2.919,02 €	
Ansatz 2015 (Durchschnitt 13/14)	2.764,77 €	
Ansatz 2015 davon anzurechnen 2/3	1.843,18 €	**1.800,00 €**

b) Kosten Bauhof, Lohn- & Fahrzeugkosten

Kosten 2013 Everswinkel	19.264,38 €	
Kosten 2013 Alverskirchen	3.603,91 €	
Kosten bis Ende Oktober 2014 Everswinkel	16.976,21 €	
Kosten hochgerechnet 2014 Everswinkel	20.371,45 €	
Kosten bis Ende Oktober 2014 Alverskirchen	3.463,84 €	
Kosten hochgerechnet 2014 Alverskirchen	4.156,61 €	
Ansatz 2015 (Everswinkel + Alverskirchen)	23.698,18 €	
davon anzurechnen 1/3 bzw. 2/3	16.629,45 €	**16.600,00 €**

2.7 Kosten der Altpapierentsorgung

Die Gemeinde Everswinkel hat die Aufgabe des Transports und der Abfuhr von Altpapier auf den Kreis Warendorf übertragen. Die Aufgabe wird durch die AWG ausgeführt.
Hierfür fällt eine jährliche Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 0,24 € brutto je Einwohner an.
Voraussichtlich wird es in dieser Hinsicht in 2015 keine Änderungen geben.

Verwaltungspauschale je Einwohner	0,24 €	
Einwohner am 30.06.2014	9.448	
Ansatz 2015	2.248,62 €	**2.200,00 €**

Gesamtkosten Restabfallentsorgung **302.400,00 €**

3. Kosten der Bioabfallentsorgung

3.1 Entgelt für die Biomüllabfuhr

Kosten je Müllgefäßbehälter jährlich	20,17 €	
Anzahl der Gefäße 2013	2.052	
geschätzte Anzahl 2014	2.085	
Prognose 2015 (durch Verkauf Grundstücke MK III und Königskamp)	2.100	
Ansatz 2015 (2100 Behälter)	42.358,05 €	**42.400,00 €**

3.2 Deponiekosten

Kosten je Gewichtstonne	89,25 €	
Menge 2013 in t	940,00	
Menge 2014 in t erwartet	1.100,40	
Prognose 2015 in t (durch Verkauf Grundstücke MK III und Königskamp)	1.050,00	
Ansatz 2015 (1050 t)	93.712,50 €	**93.700,00 €**

Gesamtkosten der Bioabfallentsorgung **136.100,00 €**

4. Einnahmen

4.1 Kostenbeitrag durch DSD für Öffentlichkeitsarbeit

Die DSD zahlt durch die Entsorgungsfirma pro Einwohner und Jahr einen Beitrag in Höhe von 1,58 €

Betrag/Einwohner	1,58 €	
Einwohner am 30.06.2014	9.448	
Ansatz 2015	14.927,84 €	**14.900,00 €**

Die Einnahmen kommen vollständig der Restabfallgebühr zugute.

4.2 Gebühren für die Auslieferung von Müllgefäßen

Personal- und Fahrzeugkosten bei einem durchschnittl. Arbeitszeitanteil von 20 Minuten je Auslieferung (siehe Pkt. 1.3).

Pauschalgebühr für die Auslieferung	10,00 €	
voraussichtliche Anzahl der Lieferungen	34	
Ansatz 2015 (34 Auslieferungen)	335,00 €	**300,00 €**

4.3 Einnahmen Recyclinghof Everswinkel

Den Kosten für den Recyclinghof (siehe Pkt. 2.5) sind Entgelteinnahmen entgegenzurechnen.
Die Summe der Entgelteinnahmen ergibt sich aus Vergleichsrechnungen mit anderen Recyclinghöfen.

Einnahmen lt. Kalk. Netto	21.000,00 €	
Mehrwertsteuer 19 %	3.990,00 €	
Ansatz 2015	24.990,00 €	**25.000,00 €**

5. Kostenverteilung

5.1 Verteilung der Kosten der Verwaltung

Kosten der Verwaltung (s. Punkt 1.1 & 1.2) **80.700,00 €**

Die Kosten werden vollständig der Restabfallgebühr zugeordnet.

5.2 Verteilung der Kosten für die Mülltonnenausgabe/-auslieferung

Kosten für die Auslieferung 800,00 €

Kosten für die Ausgabe 400,00 €

Verteilung nach Anteilen der Abfallarten an den Gesamtgefäßen: Ausgabe der Gefäße am Bauhof

	Anzahl Tonnen	Anteil	Kostenaufteilung		
Restabfall	2.700	0,36	144,00 €	**144,00 €**	**144,00 €**
Bioabfall	2.100	0,28	112,00 €	**112,00 €**	**112,00 €**
Altpapier	2.700	0,36	144,00 €	**144,00 €**	**144,00 €**

5.3 Verteilung des Sockelbetrages

Der Sockelbetrag wird für die Kosten aus der mechanischen und biologischen Abfallaufbereitung von Haus- und Gewerbeabfall erhoben. Der Sockelbetrag wird somit den Kosten der Restabfall- und Bioabfallentsorgung zugerechnet (Berechnung, s. Punkt 1.4).

Sockelbetrag 2015 112.400,00 €

Verteilung des Sockelbetrages nach Behältervolumen:

112.400,00 €	:	466.680,00	l	=	**0,24 € pro Liter**

Auswirkungen:

80 l Gefäß	+	19,27 €	pro Gefäß
120 l Gefäß	+	28,90 €	pro Gefäß
240 l Gefäß	+	57,80 €	pro Gefäß
1100l Gefäß	+	264,94 €	pro Gefäß

5.3.1 Restabfallentsorgung (graue Tonne)

Gefäßgröße l	Volumen l Restabfall	Anzahl Gefäße	Sockelbetrag
80	168.400	2.105	40.559,18 €
120	51.000	425	12.283,36 €
240	40.800	170	9.826,69 €
1.100	0	0	0,00 €
	260.200	2.700	**62.669,24 €**

5.3.2 Bioabfallentsorgung (braune Tonne)

Gefäßgröße l	Volumen l	Bioabfall	Anzahl Gefäße	Sockelbetrag
80		122.000	1.525,00	29.383,73 €
120		53.520	446,00	12.890,31 €
240		30.960	129,00	7.456,72 €
		206.480	2.100,00	**49.730,76 €**

5.4 Verteilung der Kosten der Ausschreibung für die Hausmüllabfuhr

	Anzahl Tonnen	Anteil	Kostenaufteilung	
Restabfall	2.700	0,56	1.631,25 €	**1.631,25 €**
Bioabfall	2.100	0,44	1.268,75 €	**1.268,75 €**

5.5 Verteilung der Kosten für die Anschaffung von Ersatzgefäßen

	Anzahl Tonnen	Anteil	Kostenaufteilung	
Restabfall	2.700	0,56	2.812,50 €	**2.812,50 €**
Bioabfall	2.100	0,44	2.187,50 €	**2.187,50 €**

6. Gebührenmaßstab (Gesamtvolumen)

In 2015 werden voraussichtlich folgende Abfallgefäße bereitgehalten:

6.1 Restabfallentsorgung (graue Tonne)

Gefäßgröße l	Anzahl	Anteil	Volumen l
80	2.105	0,78	168.400
120	425	0,16	51.000
240	170	0,06	40.800
1.100	-	0,00	-
	2.700	1,00	260.200

6.2 Bioabfallentsorgung (braune Tonne)

Gefäßgröße l	Anzahl	Anteil	Volumen l
80	1.525	0,73	122.000
120	446	0,21	53.520
240	129	0,06	30.960
	2.100	1,00	206.480

7. Gebühr

7.1 Restabfallentsorgung

Gesamtkosten	302.400,00 €
Zurechnungen aus allg. Kosten (5.1, 5.2, 5.4, 5.5)	85.287,75 €
Sockelbetrag (5.3)	62.669,24 €
Einnahmen	40.200,00 €
Überdeckung aus 2013	-5.884,52 €

Kosten	404.272,47 €	
Gesamtvolumen l	260.200	
Gebühr/l/Jahr		**1,55 €**

7.2 Bioabfallentsorgung

Gesamtkosten	136.100,00 €
Zurechnung aus allg, Kosten (5.2, 5.4, 5.5)	3.568,25 €
Sockelbetrag (5.3)	49.730,76 €
Überdeckung aus 2013	-7.619,74 €

Kosten	181.779,27 €	
Gesamtvolumen l	206.480	
Gebühr/l/Jahr		**0,88 €**

8. Gebührensätze ab dem 01.01.2015

	2015		2014	
Abfallart	**jährl.**	**monatl.**	jährl.	monatl.
80 l Restabfallgefäß	**124,30 €**	**10,36 €**	122,60 €	10,22 €
120 l Restabfallgefäß	**186,44 €**	**15,54 €**	183,91 €	15,33 €
240 l Restabfallgefäß	**372,89 €**	**31,07 €**	367,81 €	30,65 €
1.100 l Restabfallcontainer	**1.709,07 €**	**142,42 €**	1.685,82 €	140,49 €
80 l Bioabfallgefäß	**70,43 €**	**5,87 €**	65,88 €	5,49 €
120 l Bioabfallgefäß	**105,64 €**	**8,80 €**	98,83 €	8,24 €
240 l Bioabfallgefäß	**211,29 €**	**17,61 €**	197,65 €	16,47 €
240 l Altpapiergefäß	**0,00 €**	**0,00 €**	0,00 €	0,00 €